

## **To Do Liste**

zur Vorbereitung und Durchführung eines Sponsorenlaufs

☐ System zur Spendensammlung festlegen

Grobe Idee und Ablauf des Laufes: Die Kinder werben bei ihren Verwandten mit einer Laufkarte um Unterstützung für ihren Lauf. Die Eltern legen hierbei eine Summe fest, die sie für einen gelaufenen Kilometer ihrer Kinder spenden wollen. Die Kinder nehmen am Lauf teil, die erreichten Kilometer werden eingetragen und die Eltern bringen den entsprechenden Spendenbetrag zum entsprechenden Lehrer.

## 1. Planungsphase

	Organisations	Projekt in Uganda vorstellen lassen (Termin mit LandsAid vereinbaren) -Team zusammenstellen Zeitplan erstellen en klären
Klasser	nstufe macht m	limmt die Schule teil? Passt der Lauf in ein Rahmen rein (Sportfest)? Welche it? Wollen wir ein eigenes Projekt noch mit einbeziehen (Teilen der? Wollen wir einen Prominenten als Schirmherren gewinnen?
	In Abstimmun Veranstaltung mehrfachen U Genehmigung	hmen festlegen g mit LandsAid Pressearbeit vorbereiten (übernimmt größtenteils LandsAid) sort /Strecke/Gelände festlegen (ca. 1 km ist hier Standard mit Möglichkeit der Imrundung für die Spendensammlung) sen anfragen, falls nötig (z.B. Ordnungsamt) n) und Methode der "Kontrolle"/Zählung festlegen
		nmt man jede Runde ein Stempel auf seine Karte / auf die Hand oder man ein Gummiband um den Arm.
	-	är den Tag / Startaufstellung treuer benennen Kontrollstelle (je nach Zählungssystem auch mehrere) Verpflegungsstand (Wasser, Saft, Obst, Müsliriegel) Pausenbereich (für die Kinder, die nicht mehr können) Aufbewahrungsplatz für die Rucksäcke (Wenn Strecke weiter weg) Streckenposten (Damit die Kinder nicht vom Weg abkommen) Erste Hilfe (eventuell, bei größerer Veranstaltung)

Das Einsammeln der Spenden kann ein kritisches Thema sein, deswegen ist es gut, sich hier vorher Gedanken zu machen. Die klassische Variante, dass die Kinder das Geld bei den



Sponsoren einsammeln und in der Klasse abgeben, ist möglich aber nicht unbedingt die sicherste Variante. Die Einrichtung eines Eventbezogenen Kontos ist eine andere Möglichkeit. Die Sponsoren können dann den Betrag mit dem richtigen Verwendungszweck überweisen.

2.

3.

	Versicherungsschutz der Teilnehmer		
	Siegerehrung klären (ja oder nein)		
	Urkunden (LandsAid schickt Vorlage)		
	Große Sponsoren gewinnen (Unternehmen aus der Region)		
Uı	msetzungsphase		
	Öffentlichkeitsarbeit		
	<ul> <li>Eltern informieren (Vordruck für den Elternbrief gibt es von uns)</li> </ul>		
	<ul> <li>Schülerinnen und Schüler begeistern</li> </ul>		
	<ul> <li>lokale Pressearbeit (Pressemitteilung / Einladung zum Lauf)</li> </ul>		
	<ul> <li>Social Media (LandsAid bereitet Posts vor, Schule teilt -&gt; maximale Reichweite durch Postings in relevanten lokalen Facebookgruppen)</li> </ul>		
	aufkarten und Urkunden drucken lassen		
	Vorlagen kommen von LandsAid		
	Sponsorensuche		
Den Kindern das System erklären und die Laufkarten 6 Wochen vor dem Lauf aus			
	Ungefähr eine Woche vor dem Lauf, die Karten wieder einsammeln, damit alle Karten beim		
	Lauf da sind.		
	Thematische Einbettung		
	Wenn die Schülerinnen und Schüler einen noch engeren Bezug zum Projekt haben sollen, kann		
	eine thematische Einbindung in den Unterricht sinnvoll sein. (z.B. eine Woche Sachunterricht		
	zum Thema Uganda, Schule in Uganda oder ähnliches)		
Na	achbereitung		
	Ergebnisse sammeln		
	Zuerst müssen die gelaufenen Runden/km pro Schüler ermittelt werden. Diese Zahl wird dann		
	auf der Laufkarte eingetragen, damit die Kinder sie bei den Sponsoren vorzeigen können. Hier		
	ist ein Schulstempel zum Beweis der Richtigkeit ein erfolgreich genutztes Mittel.		
	Spenden einsammeln		
	Urkunden ausfüllen		
	eierliche Spendenübergabe		
	Dankschreiben		
	Übernehmen wir an alle Sponsoren, von denen wir eine Mail Adresse haben.		